

10. Mai 2023

**Dein Tiroler
Wirtschaftsbund**Ing.-Eitzel-Straße 17
6020 Innsbruck Rücksprache
 Kenntnisnahme

ANTRAG

des Tiroler Wirtschaftsbundes an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Tirol betreffend

Attraktivierung der Erwerbstätigkeit im Alter

Das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Tirol wolle beschließen:

„Die Wirtschaftskammer Tirol wird aufgefordert, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, die Rahmenbedingungen für einen längeren Verbleib von Arbeitenden im Arbeitsprozess zu verbessern, insbesondere durch:

- **Erhöhung Pensionsbonus bei späterer Inanspruchnahme der Pensionsleistung,**
- **Attraktivierung der Erwerbstätigkeit parallel zum Bezug einer Eigenpension ab dem Regelpensionsalter,**
- **Streichung des Pensionsversicherungsbeitrages im Regelpensionsalter und**
- **Senkung der Lohnnebenkosten für ältere Arbeitnehmer ab dem 55. Lebensjahr;“**

BEGRÜNDUNG

Arbeiten im Pensionsalter bringt sowohl für den Arbeitsmarkt als auch für die Gesellschaft insgesamt erhebliche Vorteile mit sich. Demografische Veränderungen führen in vielen Ländern zu einer schrumpfenden Erwerbsbevölkerung, was bedeutet, dass weniger Menschen im erwerbsfähigen Alter zur Verfügung stehen, um offene Stellen zu besetzen. Arbeitnehmer, die über das reguläre Pensionsalter hinaus tätig bleiben, können dazu beitragen, diese Lücke zu füllen und den Fachkräftemangel zu reduzieren.

Die Bevölkerung der Generation 65+ wird sowohl zahlen- als auch anteilmäßig stark zunehmen. Bis 2040 dürfte die Bevölkerung ab dem Alter von 65 Jahren um 48,1 %

(entsprechend rund 834.000 Personen) größer sein als 2021. Zugleich erhöht sich ihr Anteil an der Bevölkerung von derzeit 19,4 % auf 26,6 % im Jahr 2040. Im Gegensatz dazu wird die Zahl der Personen im erwerbsfähigen Alter von 20 bis unter 65 Jahren 2023 mit 5,53 Millionen Menschen ihren vorläufigen Höchststand erreichen. Bis 2040 wird sie um knapp 244.000 Personen (minus 4 %) unter diesen Wert sinken.

Ältere Arbeitnehmer verfügen über umfangreiche Berufserfahrung und Fachwissen, die sie an jüngere Kollegen weitergeben können. Durch ein längeres Verbleiben im Arbeitsmarkt können ältere Arbeitnehmer dazu beitragen, eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen und ihre Kenntnisse an die nachfolgende Generation weiterzugeben.

Eine vielfältige Belegschaft, die Menschen verschiedener Altersgruppen umfasst, fördert Innovation und Kreativität. Arbeitnehmer, die im Pensionsalter weiterhin tätig sind, können ihre unterschiedlichen Perspektiven und Lebenserfahrungen einbringen und damit zur Entwicklung innovativer Lösungen beitragen.

Die längere Erwerbstätigkeit von Arbeitnehmern im Pensionsalter kann zudem dazu beitragen, die finanzielle Stabilität der Pensionsversicherungssysteme zu gewährleisten. Wenn mehr Menschen im Pensionsalter weiterarbeiten und Beiträge leisten, kann die langfristige Tragfähigkeit der Systeme verbessert werden.

Arbeiten im Pensionsalter hat auch persönliche Vorteile für die betroffenen Arbeitnehmer. Neben der Möglichkeit, das Einkommen aufzubessern, kann die fortgesetzte Erwerbstätigkeit dazu beitragen, geistige und körperliche Gesundheit zu erhalten und soziale Kontakte zu pflegen. Dies kann sich wiederum positiv auf das Wohlbefinden und die Lebensqualität älterer Menschen auswirken.

Innsbruck, am 10. Mai 2023

Für den Tiroler Wirtschaftsbund



Ab.z.NR Franz Hörl

Landesobmann
Tiroler Wirtschaftsbund



Christoph Walser

Präsident
Wirtschaftskammer Tirol



Franz Jirka

Spartenobmann
Gewerbe und Handwerk



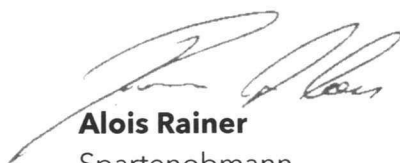
Dieter Unterberger

Spartenobmann
Handel



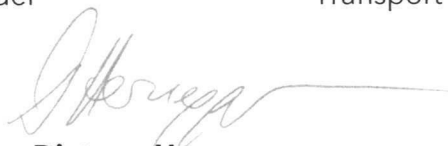
Rebecca Kirchbaumer

Spartenobfrau
Transport und Verkehr



Alois Rainer

Spartenobmann
Tourismus und Freizeitwirtschaft



Dietmar Hernegger

Spartenobmann
Information und Consulting